

Ein neues Fahrzeug...

erhält ein THW Ortsverband nicht alle Tage.

Liebe Leserinnen und Leser,

am 18. Dezember 2020 war es aber endlich so weit, wir durften unseren neuen Gerätekraftwagen bei der Firma Freytag in Elze abholen. Da sich schnell herausstellte, dass umfangreiche Anpassungsmaßnahmen notwendig waren um das vorhandene Material auf dem neuen Fahrzeug zu verlasten und die Arbeiten an die geltenden COVID-19 Vorschriften angepasst werden mussten, konnte das Fahrzeug erst Ende Februar einsatzbereit gemeldet werden.

Unter normalen Umständen ist es seit vielen Jahren Brauch, dass neue Einsatzfahrzeuge auch öffentlichkeitswirksam mit einer kleinen Feierstunde vorgestellt werden. So blickten wir beispielsweise auf die Fahrzeugübergabe des Vorgängerfahrzeuges am 19.09.1998 zurück: Auf dem Kirchplatz in Bendorf wurden gleich 3 Fahrzeuge an die Feuerwehr, das DRK und das THW, im Beisein einer großen Öffentlichkeit, übergeben. Unser letztes Fahrzeug, den LKW-Ladekran der Fachgruppe Wassergefahren, haben wir 2013 mit einem Frühschoppen in unserem Ortsverband der Öffentlichkeit vorgestellt.

Da diese oder vergleichbare öffentliche Veranstaltungen leider auch in der nahen Zukunft wahrscheinlich eher nicht durchführbar sind, haben wir uns dazu entschlossen, eine Fotocollage mit unserem neuen Einsatzfahrzeug zu erstellen. Diese Collage soll das Einsatzfahrzeug an verschiedenen schönen Orten in unserem Einsatzgebiet zeigen und durch die sonst bei einer Feierstunde vorgetragenen Grußworte ergänzt werden.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Durchstöbern unserer kleinen Collage und hoffen das wir uns bald wieder in bekannten Rahmen wiedersehen.

Bleiben Sie gesund!

Stefan Schmitz

Ortsbeauftragter



Grußwort

Leiter der Regionalstelle Koblenz

Christian Würker



Liebe Kameradinnen und Kameraden
des THW Ortsverbandes Bendorf

Was für eine schöne Idee, viele schöne Sprüche und Grußworte zum neuen Einsatzfahrzeug zusammen zu tragen. Ich fühle mich geehrt, hieran teilnehmen zu dürfen. Im THW ein neues Fahrzeug zu erhalten, ist nichts alltäglich. Grundsätzlich sind die Fahrzeuge auf 25 und noch viel mehr Jahre ausgelegt. Manchmal sind sie wesentlich älter als ihre Fahrer/innen. Ich nehme es immer wieder wahr, mit welcher Hingabe die Fahrzeuge durch die Helferinnen und Helfer gepflegt und damit für den Einsatz erhalten werden.

Ich weiß es noch genau, als die Nachricht von der THW Leitung in Bonn etwa eine Woche vor dem Abholtermin kam und ich selbst diese Information an den Ortsbeauftragten und seinen Ortsverband weitergeben durfte. Abholtermin 18.12., kurz vor Weihnachten. So ein Gerätekraftwagen ist schon ein mächtig beeindruckendes Geschenk.

Für Fahrzeugführer, Bergungsgruppe, ja den gesamten Ortsverband ist eine Freude, das Einsatzspektrum insgesamt zu erhöhen. Mich als Leitung der Regionalstelle erfüllt es nicht minder mit Stolz auch in Corona Zeiten gut ausgebildete und engagierte Helferinnen und Helfer im Ortsverband Bendorf vorzufinden. Nur in der Kombination aus motivierten Menschen, einem großen Spektrum an Ausbildung und der passenden Ausstattung ist es möglich diese gewinnbringend im Einsatzfall für unsere Mitmenschen einzusetzen.

Ich wünsche den Helferinnen und Helfern des Ortsverbandes Bendorf stets ein gutes Gelingen bei den zukünftigen Einsätzen.

Glück auf!

Christian Würker

Grußwort

Mitglied des Bundestags

Josef Oster



Liebe Bendorferinnen und Bendorfer,
liebe THW-Gemeinschaft,

ich freue mich sehr darüber, dass der THW-Ortsverband Bendorf endlich einen neuen Gerätekraftwagen in Betrieb stellen konnte. Mit dem neuen Fahrzeug wird die Leistungsstärke der ersten Bergungsgruppe weiter erhöht.

Der Lkw für den Bendorfer Ortsverband ist ein Zeichen der Anerkennung für die große Kompetenz und Einsatzbereitschaft des THW. Er ist aber zugleich auch eine klare Botschaft an alle Menschen der Region: Auf das Team des THW Bendorf kann man sich auch weiterhin hundertprozentig bei Katastrophen-, Rettungs- und Hilfeinsätzen verlassen. Die Haupt- und Ehrenamtlichen sind nicht nur bestmöglich ausgebildet, sie sind auch mit modernen technischen Gerätschaften ausgestattet und rund um die Uhr einsatzbereit.

Ich bedanke mich stellvertretend beim Bendorfer THW-Ortsbeauftragten Stefan Schmitz bei allen THW-lern für deren Engagement und Arbeit für unsere Gemeinschaft. Ohne „unserem“ Technischen Hilfswerk wäre unser Leben nicht nur unsicherer, es wäre auch menschlich ärmer. Sie alle leben Verantwortungsbewusstsein und Miteinander beispielhaft vor.

Sobald es die Corona-Lage zulässt, werde ich selbstverständlich persönlich das neue Fahrzeug in Augenschein nehmen und gerne auch mit möglichst vielen THW-Mitgliedern ins Gespräch kommen.

Ich freue mich schon jetzt auf meinen Besuch in Bendorf.

Ihr Josef Oster

Grußwort

Mitglied des Bundestags

Detlev Pilger



Ob jung oder alt - rund 80.000 Menschen sind überzeugt von der Idee, in ihrer Freizeit ehrenamtlich technische Hilfe zu leisten, wo immer sie auf der Welt gebraucht wird.

Dabei sein und Mitmachen ist im THW keine Frage des Alters. Gebraucht werden die handwerklichen Spezialisten, die „alten Hasen“ ihres Faches, ebenso wie neugierige und motivierte Mädchen und Jungen.

Es ist das vielfältige Aufgabenspektrum, das Engagement und die Qualität ihrer Arbeit, mit der sich die Angehörigen des THW seit der Gründung des THW im Jahr 1950 im In- und Ausland ihren guten Ruf erarbeitet haben. Egal, welche Art der technischen Hilfeleistung benötigt wird, die ehrenamtlichen Einsatzkräfte des THWs beherrschen ihr Handwerk. Und genau das ist etwas, was ich als Bundestagsabgeordneter sehr zu schätzen weiß.

In Zeiten immer stärker zunehmender, schwerer Unwetterphänomene und neuer Gefahrenlagen, sowie der abnehmenden Zahlen von Einsatzkräften, werden alle Hilfsorganisationen noch enger zusammenrücken müssen, um diesen Problemen effektiv begegnen zu können.

Ich bedanke mich für die erfolgreiche Arbeit des THW und allen Führungskräften und Helfer/innen im Ortsverband Bendorf, die viel Freizeit und Leidenschaft in diese vorbildliche Organisation stecken.

Natürlich dürfen auch die Angehörigen nicht vergessen werden, die oftmals viel Verständnis für das „einnehmende Hobby“ des Partners aufbringen. Insbesondere in solch schwierigen Zeiten, wie wir sie aktuell erleben.

Ihr Detlev Pilger

SPD-Bundestagsabgeordneter

Grußwort

Mitglied des Landtags

Peter Moskopp



Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden,
Sehr geehrte Damen und Herren!

"Was lange währt, wird endlich gut!"

Mit diesen Worten möchte ich gerne dem THW des Ortsverbandes Bendorf zu dem neuen Einsatzfahrzeug gratulieren. Damit die THW-Kräfte auch schnell und gut ausgerüstet in den Einsatz starten können, brauchen sie moderne Fahrzeuge. Seit Ende Februar 2021 ist nun der neue Gerätekraftwagen einsatzbereit. Für die Gesellschaft und das Gemeinwohl ist ein solches Fahrzeug ebenso von großer Bedeutung.

Ich wünsche dem gesamten Team, dass es auch für die Zukunft immer optimal für die kommenden Einsätze ausgestattet ist. Gerne hätte ich meine Wünsche persönlich übermittelt. Leider erfordert die derzeitige Situation nur eine Gratulation auf diese Art und Weise.

Herzliche Grüße

Ihr Peter Moskopp

MDL

Grußwort

Landrat

Dr. Alexander Saftig



Liebe Leserinnen und Leser,

es ist für mich eine ganz besondere Freude, das Technische Hilfswerk Bendorf zu einem neuen Gerätekraftwagen beglückwünschen zu können.

Leider bleibt es uns aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie verwehrt, das Einsatzfahrzeug in einer kleinen Feierstunde vorzustellen und kennenzulernen. Doch viel wichtiger als die Feierlichkeiten ist die Tatsache: Der neue Gerätekraftwagen ist nun einsatzbereit. Mit diesem ist das THW-Bendorf sehr gut ausgestattet und auf dem neusten Stand der Technik. Das Fahrzeug, gepaart mit den vielen engagierten und selbstlosen Mitgliedern des THW, bildet eine starke Einheit, auf die wir im Landkreis Mayen-Koblenz im Katastrophenfall zählen können. So sehr wir uns über das Einsatzfahrzeug freuen, hoffen wir gleichzeitig, dass es möglichst selten zum Einsatz kommen wird.

Anlässlich der Neuanschaffung möchte ich meinen Dank vor allem auch für die Hilfe in Corona-Zeiten an alle THW-Mitglieder aussprechen, die sich ehrenamtlich engagieren. Sie sind rund um die Uhr in Bereitschaft, denn Katastrophen kennen keinen Feierabend. Dieses freiwillige Engagement ist damit nicht nur für das THW selbst, sondern für unsere ganze Gesellschaft von unschätzbarem Wert. Die Arbeit der THW-Mitglieder ist vorbildlich: Sie helfen mit Herz und Leidenschaft.

Ich wünsche dem THW für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Herzlichst Ihr

Dr. Alexander Saftig

Landrat des Landkreises Mayen-Koblenz

Grußwort

Bürgermeister

Christoph Mohr



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

liebe Mitglieder im THW Ortsverband Bendorf,

gerne hätte ich mit Ihnen die Vorstellung des neuen Einsatzfahrzeuges in einer kleinen Feierstunde begangen, doch das Pandemiegeschehen lässt es leider nach wie vor nicht zu. Daher grüße ich Sie auf diesem Wege ganz herzlich und wünsche viele erfolgreiche Einsätze mit dem neuen Gerätekraftwagen.

Bereits im Dezember haben Sie sich mit ihrer „Werkzeugkiste auf Rädern“ ein frühzeitiges Weihnachtsgeschenk gemacht, seit Februar ist der Wagen nun voll ausgestattet und einsatzbereit.

Um den vielfältigen Anforderungen des Bevölkerungsschutzes und der örtlichen Gefahrenabwehr gewachsen zu sein, ist das THW auf eine moderne Ausrüstung und die bestmöglichen Einsatzfahrzeuge angewiesen – mit dem neuen Gerätekraftwagen haben Sie hier wieder einen Schritt nach vorne gemacht und können bei technisch-logistischen Herausforderungen optimal reagieren.

Vorbildliche Einsatzbereitschaft, ausgezeichnete Ausbildung und moderne Ausrüstung: Seit über 50 Jahren wird hier in Bendorf nun bereits durch das THW eine sehr wichtige ehrenamtliche Arbeit geleistet. Gerade im Bereich Hochwasserbekämpfung und bei Verkehrsunfällen verfügt der Verband über reichhaltige Erfahrungen und breit gefächerte Kenntnisse.

Im Verbund mit Feuerwehr, Rettungskräften und anderen Einsatzkräften leistet der THW Ortsverband einen unverzichtbaren Beitrag in Notsituationen. Hierfür an dieser Stelle und von ganzem Herzen ein großes Dankeschön.

Ich wünsche dem THW Ortsverband Bendorf viel Freude mit dem neuen Einsatzfahrzeug und weiterhin alles Gute, viel Erfolg und Kraft für Ihre verantwortungsvolle und wertvolle Arbeit.

Christoph Mohr

Bürgermeister der Stadt Bendorf

Grußwort

Notfallseelsorge

Rainer M. Gotter



Zusammen stark

Das THW steht für Menschen, Technik und die Bereitschaft anzupacken und zu helfen. Gerade die Corona-Pandemie war und ist für alle Einsatzkräfte eine Herausforderung, ob im Einsatz oder im Alltag, zeigen die Helferinnen und Helfer den Zusammenhalt als THW-Familie. Mit viel Verständnis, gegenseitiger Hilfe und einem offenen Ohr unterstützen sie sich angesichts der besonderen Bedingungen untereinander. Damit die THW-Kräfte im Ortsverband Bendorf schnell und gut ausgerüstet in den Einsatz starten können, brauchen sie moderne Fahrzeuge.

Wir, die Notfallseelsorgerinnen und Notfallseelsorger im Landkreis Mayen-Koblenz, gratulieren dem THW-Ortsverband Bendorf zu seinem neuen Einsatzfahrzeug und erbitten den Segen „von oben“ für die Mannschaft und das Fahrzeug, damit alle mit „Herz und Verstand“ ihren Dienst am Nächsten leisten können.

Den Helferinnen und Helfern des THW Ortsverbandes Bendorf wünschen wir allzeit eine unfallfreie Fahrt und eine gesunde Wiederkehr aus allen Einsätzen, die sie mit ihren Fahrzeugen bestreiten.

Im Notfall für den Menschen

Rainer M. Gotter

Notfallseelsorge Mayen-Koblenz

Fahrzeugübergabe 1998



Presseinformation

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten um Veröffentlichung des nachfolgenden Artikels und Foto in einer der nächsten Ausgabe Ihrer Zeitung (Lokalanzeiger für die Städte u. Gemeinden Bendorf – Vallendar).

Offizielle Übergabe des neuen Gerätekraftwagen I an das THW Ortsverband Bendorf

In einer Feierstunde auf dem Bendorfer Kirchplatz, am vergangenen Samstag (19.09.1998) erfolgte die offizielle Indienststellung des neuen Gerätekraftwagen I an das THW Ortsverband Bendorf.

Unter der Anwesenheit von Bürgermeister Hajo Stuhlträger, Landrat Albert Berg-Winters in seiner Funktion als DRK-Kreisvorsitzender und den Geistlichen Pastor Behrendorf und Pfarrer Stahl wurden gleichzeitig auch neue Einsatzfahrzeuge an die Freiwillige Feuerwehr Löschzug Bendorf und die DRK-Rettungswache übergeben. Werner Vogt, Stellv. THW-Landesbeauftragte in Rheinland-Pfalz, übergab das neue Fahrzeug der Bendorfer Ortsbeauftragten Gisela Weber, Zugführer Jörg Lohrum und seinen Helfern, die auf diesen Tag lange warten mußten. Der neue GWK I, der rund 320.000 DM kostet, bietet Platz für zehn Einsatzkräfte und verfügt über modernste Spezialausstattung wie z.B. Hebekissen, Brennschneidausrüstung, Pumpen, Notstromgeräte sowie Bergungs- und Rettungsausrüstung. Mit dieser Neuanschaffung ist das THW in Bendorf, mit seinen insgesamt 85 ehrenamtlichen Helfern in der Lage, einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Bevölkerung bei Unglücksfällen oder Katastrophen zu leisten.

Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen im voraus und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

THW Ortsverband Bendorf
Helfer für Öffentlichkeitsarbeit



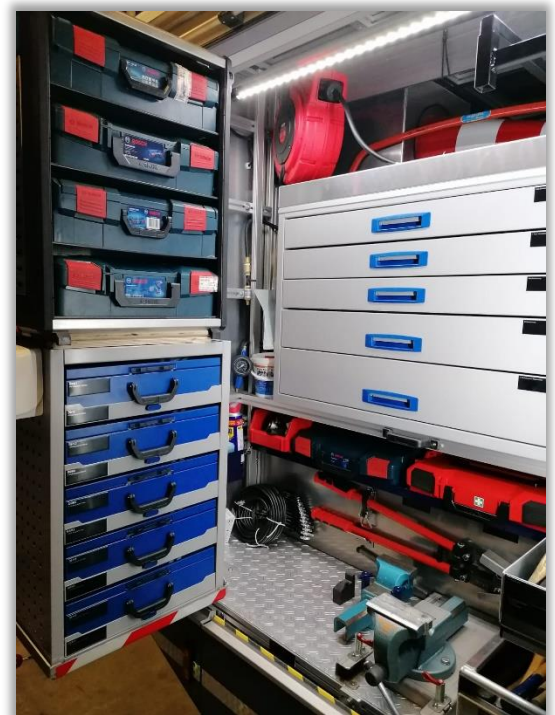
Technische Daten:

GKW 1 /Gerätekraftwagen 1

Zuordnung:	1. Bergungsgruppe
Runkrufname:	HerosBendorf 22/51
Typ:	MAN TGM 18.290 BB
Baujahr:	2020
Leistung:	290PS 4x4
Besatzung:	1 / 8
Anhängelast:	11.129 kg Druckluftgeb. 3.500 kg Auflaufgeb.
L x B x H:	8m x 2,5m x 3,25m

Ausstattung:

Schweiß- und Brennschneidausstattung, Kettenmotorsäge 350 mm, Kettenmotorsäge 550 mm, Atemgeräteausrüstung, Rettungsausstattung, Krankentransportausstattung, Tauchpumpe, Hebekissenausstattung, Trennschleifer/Heber hydraulisch, Bohr- und Aufbruchhammer, Hebe-/Pressgerät, Spreizer, Schneidgerät, Stromerzeuger 13 kVA, Flutlichtleuchten, Windenstützen, Leitern...



Fahrzeugsegnung

am 08.05.2021 in Schönstatt

Herr, unser Gott, du hast die Welt erschaffen und alles wunderbar geordnet. Die Elemente stehen in deinem Dienst und erhalten die Menschen am Leben. Sie spenden Wärme und Licht. Die Elemente können aber auch zur Gefahr werden für Mensch und Tier, für Haus und Wertsachen. Schütze die Menschen, die als Helferinnen und Helfer ihren Dienst zum Wohl der Gemeinschaft verrichten. Bewahre sie vor Schaden und mache sie alle bereit zur aufrichtigen Zusammenarbeit, zu gegenseitiger Hilfeleistung und zum Dienst am Nächsten.

Wir bitten dich...

Segne + diesen Gerätekraftwagen.

In Gefahr trage er dazu bei, die zerstörerische Gewalt der Elemente zu brechen, Unglück und Naturkatastrophen abzuwehren.

Schütze die Menschen, die mit diesem Fahrzeug arbeiten und als Helferinnen und Helfer ihren Dienst zum Wohl der Gemeinschaft verrichten. Bewahre sie vor Schaden und mache sie alle bereit zu aufrichtiger Zusammenarbeit, zu geschwisterlicher Hilfeleistung und zum Dienst für alle Menschen.

Darum bitten wir durch Christus unseren Herrn.

Amen.

Das Einbringen in das Technische Hilfswerk ist mit Zeitaufwand verbunden. Dies sind wertvolle Stunden, die von der gemeinsamen Zeit, mit Familie und Freunden, im Beruf abgezwickelt werden müssen. Schenke daher allen Helferinnen und Helfern im THW Bendorf, Freiräume für den Einsatz im Ortsverband zu schaffen und lass die Familien und Freunde und alle Arbeitgeber auch in Zukunft verständnisvoll reagieren.



Geländefahrausbildung

- Standortübungsplatz Schmidtenhöhe



Geländefahrausbildung

- bei geschossener Schneedecke Nürburgring











Herausgeben von:

Bundesanstalt Technisches
Hilfswerk (THW)
Ortsverband Bendorf
Brauereistr. 48
56170 Bendorf

Tel.: 02622-908380
E-Mail: ov-bendorf@thw.de

Weitere Informationen
erhalten Sie auf www.thw.de